

# Hueber



## Deutsch

Monika Reimann

# Kurzgrammatik

Zum Nachschlagen und Üben



**DOWNLOAD**

Monika Reimann

# **Kurzgrammatik Deutsch**

Zum Nachschlagen und Üben

Hueber

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen  
Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen  
Einwilligung des Verlags.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne  
eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in ein Netzwerk  
eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets von Firmen, Schulen  
und sonstigen Bildungseinrichtungen.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern  
2014 13 12 11 10 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.  
Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,  
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2010 Hueber Verlag, 85737 Ismaning, Deutschland

Redaktion: Hans Hillreiner, Hueber Verlag, Ismaning

Covergestaltung: Parzhuber und Partner, München

Fotogestaltung Cover: wentzlaff | pfaß | güldenpfennig

kommunikation gmbh, München

Coverfoto: © getty images / Digital Vision

Zeichnungen: Irmtraud Guhe, München

Layout: Cihan Nawaz / Erwin Schmid, Hueber Verlag, Ismaning

Gestaltung und Satz: Thomas Schack, Ismaning

Druck und Bindung: Ludwig Auer GmbH, Donauwörth

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-009569-8 (Buch)

ISBN 978-3-19-019569-5 (PDF)

<b>1. Verben</b>	<b>7</b>
1.1 Grundverben	8
1.1.1 <i>haben – sein – werden</i>	8
1.1.2 Modalverben	10
<b>Teste dich selbst!</b>	12
1.2 Tempora	16
1.2.1 Präsens	16
1.2.2 Perfekt	17
1.2.3 Präteritum	19
1.2.4 Plusquamperfekt	20
1.2.5 Zukunft	21
<b>Teste dich selbst!</b>	22
1.3 Reflexive Verben	26
1.4 Trennbare und untrennbare Verben	28
1.5 Verben mit Präpositionen	30
1.6 Infinitiv mit und ohne <i>zu</i>	31
1.7 Imperativ	32
<b>Teste dich selbst!</b>	33
1.8 Konjunktiv II	37
1.9 Passiv	41
<b>Teste dich selbst!</b>	43
<b>2. Nomen</b>	<b>47</b>
2.1 Genus	48
2.2 Plural	50
2.3 <i>n</i> -Deklination	51
2.4 Kasus	52
<b>Teste dich selbst!</b>	53
2.5 Artikelwörter	56
2.6 Adjektivdeklination	59
2.7 Komparation	61
<b>Teste dich selbst!</b>	63

2.8	Pronomen	66
2.8.1	Personalpronomen	66
2.8.2	Indefinitpronomen	67
2.8.3	Possessivpronomen	68
2.8.4	Fragepronomen	68
2.8.5	Weitere Pronomen	69
	<b>Teste dich selbst!</b>	69
<b>3.</b>	<b>Präpositionen</b>	<b>73</b>
3.1	Lokale Präpositionen	75
	<b>Teste dich selbst!</b>	80
3.2	Temporale Präpositionen	84
	<b>Teste dich selbst!</b>	87
<b>4.</b>	<b>Satz</b>	<b>89</b>
4.1	Fragesatz	90
4.2	Hauptsatz	91
4.3	Nebensatz	94
4.3.1	<i>dass</i> -Satz	94
4.3.2	Indirekter Fragesatz	95
4.3.3	Relativsatz	95
	<b>Teste dich selbst!</b>	99
4.3.4	Temporale Nebensätze	103
4.3.5	Kausale Nebensätze	105
4.3.6	Konditionale Nebensätze	105
4.3.7	Finale Nebensätze	106
4.3.8	Konzessive Nebensätze	106
4.3.9	Konsekutive Nebensätze	107
4.3.10	Modale Nebensätze	107
4.3.11	Adversative Nebensätze	107
4.4	Satzverbindungen	108
	<b>Teste dich selbst!</b>	109
<b>Anhang</b>		<b>112</b>
	<b>Stammformen zum Nachschlagen</b>	112
	<b>Lernen nach Stammvokalen</b>	115
	<b>Verben mit Präpositionen</b>	119
	<b>Lösungen</b>	120
	<b>Index</b>	127

Liebe Lernerinnen, liebe Lerner,

mit der *Kurzgrammatik Deutsch* haben Sie den optimalen Helfer in allen wichtigen Grammatik-Fragen des Deutschen in der Hand. Diese Basisgrammatik ist für Lerner der Niveaustufen A1 bis B1 zum Lernen und Wiederholen gedacht.

Die *Kurzgrammatik Deutsch* beschränkt sich auf das wirklich Wesentliche. Einfache Erklärungen (mit Signalgrammatik) und ein übersichtliches zweifarbiges Layout ermöglichen eine schnelles Auffinden und effizientes Erfassen des gesuchten Themas.

Mithilfe kurzer Tests zu jedem Thema – „Teste dich selbst!“ – können Sie selbstständig Ihren Kenntnisstand überprüfen und gezielt wiederholen und üben. Die schwierigeren Tests (Niveau B1) sind mit einem blauen Kreis 7 gekennzeichnet.

Die Lösungen zu den Tests und eine Liste der wichtigsten unregelmäßigen Verben finden Sie im Anhang des Buches. Dort finden Sie auch einen alphabetischen Index der wichtigsten Wörter und Grammatikbegriffe mit Verweis auf die jeweilige Seite im Buch.

Diese Grammatik kann zusammen mit allen gängigen DaF-Lehrwerken, als Ergänzung zum Unterricht und für das autonome Lernen zu Hause, sowie zur Vorbereitung auf Prüfungen der Niveaustufen A1, A2 und B1 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens* verwendet werden.

Das kompakte Format, die einfachen Erklärungen, die übersichtliche Darstellung und die unterhaltsamen Illustrationen sorgen für eine rundum leichte und kurzweilige Beschäftigung mit der deutschen Grammatik.

Viel Spaß!

Autorin und Verlag

Nom.	<i>Nominativ</i>
Akk.	<i>Akkusativ</i>
Dat.	<i>Dativ</i>
Gen.	<i>Genitiv</i>
m	<i>maskulin</i>
f	<i>feminin</i>
n	<i>neutral</i>
Pl.	<i>Plural</i>
Sg.	<i>Singular</i>
HS	<i>Hauptsatz</i>
NS	<i>Nebensatz</i>
jdn.	<i>jemand/jemanden</i>
jdm.	<i>jemandem</i>



2.8.1

Querverweis:

Hier finden Sie weitere Informationen zum Thema.

# 1. Verben

<b>1.1 Grundverben</b>	8
1.1.1 <i>haben – sein – werden</i>	8
1.1.2 Modalverben	10
<b>Teste dich selbst!</b>	12
<b>1.2 Tempora</b>	16
1.2.1 Präsens	16
1.2.2 Perfekt	17
1.2.3 Präteritum	19
1.2.4 Plusquamperfekt	20
1.2.5 Zukunft	21
<b>Teste dich selbst!</b>	22
<b>1.3 Reflexive Verben</b>	26
<b>1.4 Trennbare und untrennbare Verben</b>	28
<b>1.5 Verben mit Präpositionen</b>	30
<b>1.6 Infinitiv mit und ohne <i>zu</i></b>	31
<b>1.7 Imperativ</b>	32
<b>Teste dich selbst!</b>	33
<b>1.8 Konjunktiv II</b>	37
<b>1.9 Passiv</b>	41
<b>Teste dich selbst!</b>	43



# 1.1 Grundverben

## 1.1.1 haben – sein – werden

### Gebrauch



	Vollverb	Hilfsverb	
<i>haben</i>	● Hast du auch Durst?	▲ Nein, ich <b>habe</b> gerade etwas getrunken, danke.	<i>Perfekt</i>
<i>sein</i>	● Wo <b>ist</b> denn Sarah?	▲ Keine Ahnung. Vielleicht <b>ist</b> sie schon nach Hause gefahren.	<i>Perfekt</i>
<i>werden</i>	● Was möchte Ihre Tochter denn mal <b>werden</b> ?		<i>Veränderung</i>
<i>sein</i>	▲ Ihr Traumberuf <b>ist</b> Tierärztin.		
<i>werden</i>	● Puh, jetzt <b>wird</b> es aber kalt!		<i>Veränderung</i>
<i>sein</i>	▲ Ja, es <b>ist</b> ja auch Winter!	Ohne Jacke <b>würde</b> ich auch frieren.	<i>Konjunktiv II</i>
<i>werden</i>		● Ich <b>werde</b> dir helfen!	<i>Futur I</i>
<i>sein</i>	▲ Danke, das <b>ist</b> sehr nett.		
<i>werden</i>		● Was <b>wird</b> denn hier gebaut? ▲ Eine neue Straße, glaube ich.	<i>Passiv</i>

## Formen

Präsens	haben	sein	werden
<i>ich</i>	habe	bin	werde
<i>du</i>	hast	bist	wirst
<i>er/sie/es</i>	hat	ist	wird
<i>wir</i>	haben	sind	werden
<i>ihr</i>	habt	seid	werdet
<i>sie/Sie</i>	haben	sind	werden

Präteritum	haben	sein	werden
<i>ich</i>	hatte	war	wurde
<i>du</i>	hattest	warst	wurdest
<i>er/sie/es</i>	hatte	war	wurde
<i>wir</i>	hatten	waren	wurden
<i>ihr</i>	hattet	wart	wurdet
<i>sie/Sie</i>	hatten	waren	wurden

Perfekt	haben	sein	werden
<i>ich</i>	habe ... gehabt*	bin ... gewesen*	ist ... geworden
<i>du</i>	hast ...	bist ...	bist ...
<i>er/sie/es</i>	hat ...	ist ...	ist ...
<i>wir</i>	haben ...	sind ...	sind ...
<i>ihr</i>	habt ...	seid ...	seid ...
<i>sie/Sie</i>	haben ...	sind ...	sind ...

\* *stilistisch besser: hatte / war (= Präteritum)*

Plusquamperfekt	haben	sein	werden
<i>ich</i>	hatte ... gehabt	war ... gewesen	war ... geworden
<i>du</i>	hattest ...	warst ...	warst ...
<i>er/sie/es</i>	hatte ...	war ...	war ...
<i>wir</i>	hatten ...	waren ...	waren ...
<i>ihr</i>	hattet ...	wart ...	wart ...
<i>sie/Sie</i>	hatten ...	waren ...	waren ...

## 1.1.2 Modalverben

## Gebrauch

**können**

Kann Ihr Sohn denn schon schwimmen?	<i>Fähigkeit*</i>
Wo kann man hier die Eintrittskarten kaufen?	<i>Möglichkeit</i>
Sie können gern an meinem PC arbeiten.	<i>Erlaubnis</i>
Könnten Sie mir bitte kurz helfen?	<i>Bitte</i>

\* können häufig ohne Verb im Infinitiv: Kannst du Italienisch? Kannst du Judo?

**dürfen**

Darf man hier parken?	<i>Erlaubnis*</i>
Sie dürfen hier nicht rauchen.	<i>Verbot*</i>
Dürfte ich Sie um einen Gefallen bitten?	<i>höfliche Bitte</i>

\* (nicht) dürfen = meist hierarchische Ordnung → eine Person (Eltern, Chef ...) oder ein Gesetz erlaubt oder verbietet etwas

**müssen**

Sie müssen hier bitte noch unterschreiben.	<i>Pflicht, Auftrag, Befehl</i>
Ich muss am Wochenende für meine Prüfung lernen.	<i>innere Verpflichtung</i>
Vielen Dank, aber Sie brauchen mir nicht zu helfen. / Vielen Dank, aber Sie müssen mir nicht helfen. Das kann ich alleine machen.	nicht müssen = nicht brauchen zu

**sollen**

Monika hat gesagt, dass wir in Berlin unbedingt ins Historische Museum gehen sollen.	<i>Rat, Empfehlung</i>
Die Ärztin hat gesagt, ich sollte (Konj. II) weniger Fleisch essen.	<i>Rat, Empfehlung (höflich)</i>
Sie sollen bitte Frau Dr. Berger zurückrufen.	<i>Bitte, Erwartung an jemanden</i>

**wollen**

Wir wollen an Silvester nach Lissabon fahren.	<i>Plan, Absicht</i>
---	----------------------

**mögen (Konj.: möcht-)**

Ich **möchte** (Konj. II) bitte einen Orangensaft und eine Pizza. *Wunsch\*\**

Ich **möchte** (Konj. II) im Januar noch einen Deutschkurs machen. *Plan, Absicht\*\**

Heute Abend **möchte** (Konj. II) ich mal wieder ins Kino gehen.

Gestern **wollte\*** ich nicht ins Kino gehen, weil ich zu müde war.

Ich **mag** Juliane sehr gern. *als Vollverb*

Grünen Tee **mag** ich nicht so gern.

\* Präteritum von möcht- → mit *wollen* gebildet

\*\* meist im Konjunktiv

**Formen**

Präsens	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	möcht-
<i>ich</i>	kann	darf	muss	soll	will	möchte
<i>du</i>	kannst	darfst	musst	sollst	willst	möchtest
<i>er/sie/es</i>	kann	darf	muss	soll	will	möchte
<i>wir</i>	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	möchten
<i>ihr</i>	könnt	dürft	müsst	sollt	wollt	möchtet
<i>sie/Sie</i>	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	möchten

Präteritum	können	dürfen	müssen	sollen	wollen/ möcht-*	Endung
<i>ich</i>	konnte	durfte	musste	sollte	wollte	-e
<i>du</i>	konntest	durftest	musstest	solltest	wolltest	-est
<i>er/sie/es</i>	konnte	durfte	musste	sollte	wollte	-e
<i>wir</i>	konnten	durften	mussten	sollten	wollten	-en
<i>ihr</i>	konntet	durftet	musstet	solltet	wolltet	-et
<i>sie/Sie</i>	konnten	durften	mussten	sollten	wollten	-en

\* Modalverb möcht- → im Präteritum: Formen von *wollen*



- Die **Endungen** der Modalverben im **Präteritum** sind identisch mit den Endungen der regelmäßigen Verben im Präteritum 1.2.3 sowie den Endungen im Konjunktiv II 1.8.
- Das **Perfekt** der Modalverben wird nur selten gebraucht. Hier ist das Präteritum stilistisch besser:  
*Ich habe um 23 Uhr nach Hause fahren müssen.*  
→ besser: *Ich musste um 23 Uhr nach Hause fahren.*
- Das **Plusquamperfekt** der Modalverben ist heutzutage ungebräuchlich.

## Teste dich selbst!

### 1. Meine Freunde

Ergänzen Sie **haben**, **sein** und **werden** im Präsens.

Das hier sind (1) meine besten Freunde:

Susi \_\_\_\_\_ (2) Musikerin von Beruf und

spielt in einer Band Klarinette. Ich finde,

sie \_\_\_\_\_ (3) eine verrückte, aber tolle

Frau! Sie \_\_\_\_\_ (4) eine Menge sehr

nette Freunde. Die meisten von ihnen \_\_\_\_\_ (5) auch Musiker.

Niklas und Martina studieren noch. Niklas \_\_\_\_\_ (6) Politiker, sagt

er. Schauen wir mal. Martina \_\_\_\_\_ (7) nächstes Jahr mit ihrem

Studium fertig. Sie studiert Geschichte und Germanistik und möchte

Lehrerin \_\_\_\_\_ (8). Die beiden \_\_\_\_\_ (9) eine süße Tochter,

die Juliane heißt.

Ja, und dann \_\_\_\_\_ (10) ich natürlich noch mehr Freunde.

Vielleicht hört ihr später noch von ihnen.

